Schrotthändler mit Schrottauto unterwegs – Polizei zieht Klein-Lkw aus dem Verkehr

Ein Sprinter erregte am Donnerstagnachmittag gegen 15.30 Uhr bei Kamen an der A1 in Richtung Köln die Aufmerksamkeit eines Streifenteams der Autobahnpolizeiwache Kamen in Anbetracht des erbarmungswürdigen Zustandes des Fahrzeuges.



Bremskraftregler mit Kabelbinder fixiert.

Der Klein-Lkw stand zu diesem Zeitpunkt an der Ampel der Anschlussstelle Kamen Zentrum, zur Zufahrt der A1 in Richtung Köln. Die Streife lotste das Fahrzeug des „Klüngelkerls“ auf das Gelände der Autobahnpolizeiwache.

Im Fahrzeuginneren fanden die Beamten, wie erwartet, jede Menge Schrott. Auffälligerweise jedoch in Form von Elektroschrott, das heißt hauptsächlich alte Fernseher und andere Elektroartikel. Eine entsprechende Genehmigung konnte der 34-Jährige aus Castrop-Rauxel nicht vorlegen.

Die Überprüfung des Lkw zeigte dann sehr schnell, dass der äußere desolate Zustand auch auf den technischen Zustand

schließen ließ. So zeigte eine Bremsscheibe auf den ersten Blick einen stark korrodierten Zustand. Ein technischer Sachverständiger stellte wenig später eine Vielzahl von erheblichen Mängeln fest. So lag unter anderem eine ungleichmäßige Abnutzung der Bremsen vor, das Lenkgetriebe war undicht, Spurstangenköpfe ausgeschlagen, der Bremskraftregler ohne Funktion und der Querträger ausgerissen. Zudem hatte die Mehrzahl der Sicherheitsgurte keine Funktion mehr. Da sich noch zwei Beifahrer in dem Fahrzeug befanden, waren diese somit völlig ungesichert. Der Sprinter wurde letztendlich durch den Sachverständigen als komplett verkehrsunsicher eingestuft und entsiegelt. Die Kennzeichen sichergestellt.

Nicht auszudenken wenn dieser vollbeladene Klein-Lkw auf der Autobahn eine Notbremsung, oder ein Ausweichmanöver hätte machen sollen.

Auffahrunfall am Stauende: Rettungshubschrauber brachte Schwerverletzten zum Krankenhaus

Aus bis jetzt ungeklärten Gründen fuhr am Montag gegen 10:30 Uhr ein mit Blumen beladener Kleintransporter auf der A2 auf ein am Stauende stehenden Sattelzug auf. Hierbei verletzte sich der Fahrer schwer.



Der Fahrer dieses Kleintransporters wurde beim Unfall am Stauende schwer verletzt,

Die genaue Unfallörtlichkeit befand sich zwischen dem Autobahnkreuz Kamen und der Anschlussstelle Bergkamen in Fahrtrichtung Oberhausen. Der 66-jährige Fahrer aus Recklinghausen musste aus seinem Fahrzeug geborgen werden. Ein Rettungshubschrauber brachte ihn in ein Krankenhaus. Der Fahrer wurde bei dem Unfall schwer verletzt. Zwischenzeitlich bestand Lebensgefahr.

Es entstand ein Sachschaden von circa 12.000 Euro.

Für die Dauer der Unfallaufnahme wurde die Richtungsfahrbahn zwischenzeitlich komplett gesperrt. Es kam zu starken Verkehrsbehinderungen mit einer Staulänge über 8 Kilometer.

Einbruch in Vereinsheim – Sparkasten gestohlen

Im Zeitraum von Mittwoch, 8. Februar 2017, bis Samstag, 11. Februar 2017, brachen Unbekannte in ein Vereinsheim an der Legienstraße ein und stahlen einen Sparkasten sowie Bargeld.

Hinweise bitte an die Polizei Kamen unter der Rufnummer 02307/921-3220 oder unter 02303/921-0.

Serie von Taschendiebstählen aufgeklärt: Fünfköpfige Bande sitzt in Untersuchungshaft

Eine Serie von Taschendiebstählen in Bergkamen, aber auch in Dortmund, Rheda-Wiedenbrück, Ennigerloh und vermutlich noch anderen ist aufgeklärt. Die Polizei hat eine fünfköpfige Bande festgenommen, ein Mann und vier Frauen im Alter von 22 bis 40 Jahren, die aus Bulgarien stammen und in Hamm wohnen. Opfer waren in der Regel Seniorinnen. Das Quintett wurde am Dienstag festgenommen und sitzt jetzt in Untersuchungshaft.

Maßgeblich beteiligt an der Überführung der Täter war das Kriminalkommissariat Rheda-Wiedenbrück. Dort kam es am 7. Oktober und 23. November 2016 zu Taschendiebstählen In beiden Fällen hatten sich die Opfer der Bande Bargeld am

Kassenschalter einer Bank auszahlen lassen und wurden dann später im Stadtgebiet bestohlen.

Am vergangenen Dienstag war die Bande auch in Ennigerloh aktiv. Hier bestahlen die Tatverdächtigen eine Seniorin, die vor ihren Einkäufen Bargeld von der Bank geholt hatte.

Kuriosität am Rande: Die Band stand in Ennigerloh bereits unter Beobachtung einer Polizistin. Die Sprach die Seniorin an und wies sie auf den Diebstahl hin. Weil die Beamtin die Diebe nicht aus den Augen verlieren wollte, konnte sie sich nicht weiter um die Seniorin kümmern. Die ältere Dame hielt sie deshalb zunächst für eine „falsche“ Polizistin und Diebin.

Polizei kontrolliert Handynutzung und Tempo: Besonderes Lob für Fahrer auf der Jahnstraße in Oberaden

Am Dienstag führte die Kreispolizeibehörde Unna in Bergkamen, Unna und Kamen Verkehrskontrollen zur Bekämpfung der Hauptunfallursachen „Geschwindigkeit“ und „Ablenkung durch Nutzung von Mobiltelefonen am Steuer“ durch. Insgesamt wurden dabei 1760 Fahrzeuge von der Polizei kontrolliert.

Bilanz des Kontrolleinsatzes: In zehn Fällen musste eine Anzeige wegen Nutzung eines Mobiltelefons am Steuer erstattet werden.

Wegen Geschwindigkeitsüberschreitungen wurden insgesamt neun Anzeigen gefertigt und 171 Verwarnungsgelder erhoben.

Außerdem mussten 2 Fahrzeugführer ein Verwarnungsgeld zahlen, weil sie den Sicherheitsgurt nicht angelegt hatten.

Im Rahmen der Geschwindigkeitsmessungen wurde ein besonderes Augenmerks auf die Zeit des Schulbeginns gelegt. Vorbildlich haben sich hier die Fahrzeugführer auf der Jahnstraße in Oberaden verhalten. Von 256 gemessenen Fahrzeugen waren nur drei geringfügig schneller unterwegs, als es die an dieser Stelle vorgeschriebenen 30 km/h erlauben.

Wohnungseinbruch an der Fritz-Husemann-Straße: Geld und Schmuck gestohlen

Am Dienstag hebelten unbekannte Täter die Wohnungstür einer Hochparterrewohnung in einem Mehrfamilienhaus an der Fritz-Husemann-Straße auf. Sie durchsuchten mehrere Räume und entwendeten Schmuck und Bargeld.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Seniorin Opfer einer skrupellosen Taschendiebin – 22-Jährige sitzt jetzt in Untersuchungshaft

Eine nichts ahnende Senioren wurde am Dienstagmittag in einem Bekleidungsgeschäft am Ostenhellweg in der Dortmunder Innenstadt Opfer einer skrupellosen Taschendiebin. Um kurz nach 12 Uhr alarmierte der Mitarbeiter eines Sicherheitsdienstes die Polizei. Im Fokus: eine verdächtige Frau, die sich auffällig intensiv für ältere Menschen interessierte.

Mithilfe der Videoüberwachungsanlage kamen sie der Frau kurze Zeit später auf die Schliche und erlebten die Tathandlung am Monitor mit. Hierauf war zu erkennen, dass die Unbekannte einen ihrer Arme mit Kleidung abgedeckt hatte. Dann verwickelte sie eine Seniorin in ein Gespräch. Währenddessen beugte sie sich über den Rollator der älteren Frau, nahm etwas heraus und entfernte sie sich plötzlich.

Die Polizeibeamten nahmen die Tatverdächtige kurz vor Verlassen des Geschäfts fest. Bei ihrer anschließenden Durchsuchung fanden die Beamten Bargeld in einem Brustbeutel und stellten es sicher. Die entwendete Geldbörse fand sich in einem Abfalleimer. Die Bargeldentnahme und das Wegwerfen der Börse war zuvor über die Überwachungsanlage beobachtet worden.

Bei der Tatverdächtigen handelt es sich um eine 22-jährige Frau aus Hamm, die in der Vergangenheit bereits mehrfach wegen ähnlich gelagerter Delikte in Erscheinung getreten ist.

Ihr Opfer, eine 85-jährige Dortmunderin, wurde vom Kaufhauspersonal über den Diebstahl in Kenntnis gesetzt. Die gestohlene Börse und das Bargeld konnten der Frau wieder

ausgehändigt werden.

Die Tatverdächtige wurde dem Haftrichter vorgeführt, der erwartungsgemäß die Untersuchungshaft anordnete.

Weitere Ermittlungen – auch überörtlich – dauern an.

Ermittlungen nach der Spielbegegnung BVB – RB Leipzig: Hinweisportal für Upload von Video- und Fotomaterial steht

Die Polizei Dortmund beschäftigt sich weiterhin intensiv mit den Ermittlungen zu den Vorfällen rund um die Bundesligabegegnung des BVB gegen RB Leipzig. Weiterhin bittet sie Zeugen, diese Ermittlungen durch Hinweise und durch Video- und Fotomaterial zu unterstützen.

Die Polizei Dortmund hat nun ein Hinweisportal freigeschaltet, auf dem Zeugen dieses Material ab sofort zur Verfügung stellen können. Dieses ist im Internet zu finden unter:

www.bka-hinweisportal.de

Unter diesem Link können Zeugen anschließend auf den Button „Hinweis geben“ gehen. Auf der folgenden Seite können sie „Fanausschreitungen Dortmund – Leipzig“ als Kategorie auswählen und anschließend ihr Material hochladen (bis zu 2.048 MB groß).

Natürlich sind Zeugen auch weiterhin aufgerufen, sich mit Hinweisen telefonisch an die Polizei zu wenden. Diese nimmt der Kriminaldauerdienst unter Tel. 0231/132-7441 entgegen.

Und noch eine Bitte der Polizei: „Bitte sehen Sie davon ab, Kommentierungen mit möglicherweise relevantem Ermittlungsinhalt auf unserer Facebookseite oder / und unserem Twitteraccount zu posten! Wenn Sie etwas gesehen haben, Zeuge einer Straftat wurden, setzen Sie sich umgehend und direkt mit der Polizei in Verbindung!“

Jet-Tankstelle an der Werner Straße: Foto-Fahndung nach einer Tankbetrügerin

Am Sonntag, 25.09.2016 gegen 08:25 Uhr betankte eine blonde Frau einen blauen Kleinwagen an der Jet-Tankstelle an der Werner Straße. Anschließend entfernte sie sich vom Tankstellengelände, ohne den Kraftstoff bezahlt zu haben.



Wer kennt diese Tankbetrügerin?

Ermittlungen ergaben, dass die Kennzeichen, die sich an dem Fahrzeug befanden, einen Tag zuvor in Bergkamen entwendet worden waren. Auf Beschluss des Amtsgerichts Hamm veröffentlicht die Polizei nun ein Lichtbild der Tankbetrügerin.

Wer kennt die abgebildete blonde Frau? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921-7320 oder 921 0.

18-jährige Bergkamenerin durch einen Verkehrsunfall schwer verletzt

Am Montag wollte gegen 14.40 Uhr eine 18-jährige Bergkamenerin vom Parkplatz des Hellweg-Berufskollegs an der Platanenallee in Unna nach links auf die Straße abbiegen. Sie tastete sich durch eine Lücke der in Richtung Innenstadt verkehrsbedingt wartenden Fahrzeuge und übersah bei Abbiegen dann einen von rechts kommenden Pkw eines 33-jährigen Unnaers.

Durch den Zusammenstoß wurde der Pkw der Bergkamenerin über die Fahrbahn geschleudert und stieß mit einem der wartenden PKW zusammen. Dieser 26-jährige Fahrer aus Schwerte wurde leichtverletzt, die Bergkamenerin schwerverletzt in ein Krankenhaus gebracht.

An den drei nicht mehr fahrbereiten Fahrzeugen entstand ein Sachschaden von etwa 14 000 Euro.

Einbruch am Buchenweg: Bargeld, Schmuck und ein Tablet gestohlen

Am Montag hebelten unbekannte Täter zwischen 4.20 Uhr und 15.30 Uhr eine Kellertür einer Doppelhaushälfte am Buchenweg auf. Sie durchsuchten das gesamte Haus und entwendeten Bargeld, Schmuck und ein Tablet.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in

Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.